

LabOhr

Blitzschnelle Transaktionen mit Bitcoins

Bitcoin heisst die digitale Währung, die es möglich macht, Transaktionen dezentral ohne Verwaltungsstelle, wie zum Beispiel eine Bank, über Internet abzuwickeln. Das **Institut für Informatik** der Universität Zürich hat letzte Woche auf der Messe für Informationstechnologie Cebit 2016 in Hannover eine App vorgestellt, mit der laut einer Mitteilung der Universität erstmals **schnell und sicher** drahtlos mit Bitcoins bezahlt werden kann. Zum Bezahlen genüge es, das Smartphone in die Nähe der Bezahlstation des Verkäufers zu halten. Dann werde eine Transaktion sekundenschnell abgewickelt. Der Name der App heisst denn auch **Coinblesk**. Das Wort «blesk» kommt aus dem Tschechischen und heisst Blitz. Bitcoin-Zahlungen werden grundsätzlich über ein digitales Transaktionsbuch im Internet verwaltet. Inzwischen gibt es Zehntausende Händler, die das digitale Zahlungsmittel akzeptieren.

*